Objekt:	Makedonien: 1. Meris (Makedonon Protes)
Museum:	Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	G 1653

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Artemis Tauropolos mit Diadem und Bogen und Köcher auf dem Rücken nach r. auf makedonischem Schild.
Rückseite: Keule des Herakles in Eichenkarnz, darüber ΠΡΕ-Monogramm, darunter PE- und ΠΑΡ-Monogramme, aussen l. Blitzbündel.
Provenienz: Slg. Hüni (Kauf bei A. Hess AG, Luzern, 1939)

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.99 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	164-149 v. Chr.
	wer	
	wo	Amphipolis
Besessen	wann	1939-1940
	wer	Carl Hüni
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess AG (Luzern)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Tetradrachme

Literatur

- AMNG III 1 (1906) 56 Nr. 172. – Boehringer, Chronologie (1972) Taf. 9 Nr. 7 (diese Münze). – Bloesch, Winterthur 1 (1987) Nr. 1653 (diese Münze). – Zur historischen Einordnung vgl. Boehringer, Chronologie (1972) 36–37 und 113–115..